

OP-Leitfaden für die Radiofrequenz-Abtragung von Nävi und Fibromen



Abb. 1: kalte Exzision



Abb. 2: tangentielle Radiofrequenz-Abtragung

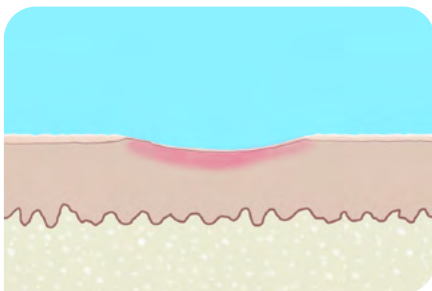


Abb. 3: Schnitt durch Situs postoperativ



Abb. 4: Situs preoperativ Abb. 5: Situs postoperativ

Indikationen/Kontraindikationen

Entfernung von kosmetisch störenden oder irritierten, erhabenen Pigmentmalen im Gesicht oder am Hals, wie z. B. papillomatöse Nävuszellnävi oder Fibrome. Angeborene Nävuszellnävi sollten nicht tangential abgetragen werden, da diese oft tief liegende Anteile besitzen und deshalb häufiger rezidivieren. Die Unbedenklichkeit der Hautveränderung sollte durch einen Dermatologen klinisch bestätigt werden. Das Risiko für auffällige Narben ist gering, der Patient sollte jedoch darüber aufgeklärt werden.

Vorbereitung des Patienten

Die betroffenen Hautareale mit 1–2 ml Lokalanästhetikum pro Läsion infiltrieren, z. B. mit Prilocain 1% mit 1:100.000 Adrenalin. Bei papulösen Nävi mit Haaren empfiehlt sich die radiofrequenzchirurgische Epilation mit speziellen Nadeln direkt vor der tangentialen Abtragung. Dadurch werden die störenden Haare beseitigt und zusätzlich wird das Rezidivrisiko reduziert, weil Nävuszellen im Bereich der Haarwurzel thermisch geschädigt werden.

Durchführung

Zu den Einstellungen am BM-780 II Radiofrequenz-Generator siehe untenstehende Tabelle. Zunächst kalte tangentielle Exzision des größten Nävusanteils mit einer 15er Skalpellklinge bzw. der Stevens-Schere (Abb. 1). Der Situs wird mit physiologischer NaCl-Lösung angefeuchtet. Anschließend wird zur feineren Abtragung die verbliebene Läsion wiederholt durch sanfte pinselstrichartige Bewegungen mit einer abgerundeten monopolaren Radiofrequenz-Elektrode (REF: 36 08 16) abgefahren (Abb. 2). Der Endpunkt der Behandlung ist erreicht, wenn sich eine **leichte** Einsenkung der Abtragungsstelle unter das Hautniveau darstellt (Abb. 3).



Abb. 6: Biegbare monopolare Radiofrequenz-Kugelelektrode (REF 36 08 16)

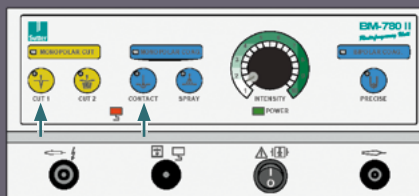
Nachbehandlung

Der mit Skalpell oder Schere abgetragene Anteil des Nävus wird zur histologischen Untersuchung eingesandt. Dies dient der diagnostischen Qualitätssicherung und schafft Sicherheit, falls der Nävus rezidiviert und Zeichen eines Pseudomelanoms zeigt. Eine Heilsalbe wird auf die Wunde aufgetragen und ein Pflaster bzw. Verband angelegt. Vom Patienten wird über sieben Tage eine antibiotische Salbe aufgetragen. Nach 6 bis 8 Wochen sollte eine Kontrolluntersuchung stattfinden. Nach der Abtragung kann eine leichte Einsenkung verbleiben, die sich jedoch meist in den folgenden Wochen bis Monaten auffüllt.

Einstellungen* für den BM-780 II Radiofrequenz-Generator (REF: 36 00 80-01)

Monopolare Kugelelektrode: CONTACT
Einstellung: 1 bis 1,5

alternativ: CUT 1
Einstellung: 1 bis 1,5



Weiteres Zubehör siehe Rückseite.

* Beginnen Sie immer mit den niedrigsten Einstellungen, um die gewünschten Effekte zu erzielen. Erhöhen Sie bei Bedarf die Einstellungen schrittweise, bis die gewünschte Wirkung erreicht ist. Dies können durchaus 50 Watt oder mehr sein. Die Einstellungen können sich von Patient zu Patient, von Gewebe zu Gewebe unterscheiden und müssen entsprechend angepasst werden.

Bitte beachten Sie, dass dies keine detaillierte Therapieanleitung darstellt.

Geeignete Produkte für diese Anwendung



132° C
autoklavierbar



Monopolare Kugelelektrode

Anz.	REF	Beschreibung
5	36 08 16	Biegbare monopolare Radiofrequenz-Kugelelektrode, Ø 1,0 mm Gesamtlänge: 63 mm



BM-780 II Radiofrequenz-Generator Basis-Ausstattung

Anz.	REF	Beschreibung
1	36 00 80-01	BM-780 II Radiofrequenz-Generator (inkl. Netzkabel, Gebrauchsanweisung und Einweisungs-CD-ROM)
1	36 01 05	Fußschalter, Schutzklasse IP X8
1	37 01 38 L	Bipolares Silikonkabel, Länge: 4,5 m
1	36 02 18	Monopolarer Handgriff für Elektrodenschaft Ø 2,4 mm, Kabellänge: 4 m
1	36 02 36	Anschlusskabel für Einmal-Neutralelektroden, Länge: 4,5 m
verfügbare Neutralelektroden:		
1 (x100)	29 00-5	Einweg-Neutralelektrode, geteilt, für Erwachsene und Kinder, VE: 20 x 5 Stk.
1 (x50)	95 80 04	Einweg-Neutralelektrode, geteilt, für Erwachsene, VE: 10 x 5 Stk.
1 (x50)	95 80 05	Einweg-Neutralelektrode, geteilt, für Kinder, VE: 10 x 5 Stk.
1	36 02 26	Wiederverwendbare Gummi-Neutralelektrode



Die Produktverfügbarkeit ist abhängig von regulatorischen Vorschriften in einzelnen Märkten und kann daher variieren.
Längenangaben dienen zur Orientierung und können etwas abweichen.



PRECISION ELECTROSURGERY
Made in Germany

SUTTER MEDIZINTECHNIK GMBH

TULLASTRASSE 87 · 79108 FREIBURG/GERMANY
TEL. +49(0)761-51551-0 · FAX +49(0)761-51551-30
WWW.SUTTER-MED.COM · INFO@SUTTER-MED.DE